

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **69 (1994)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

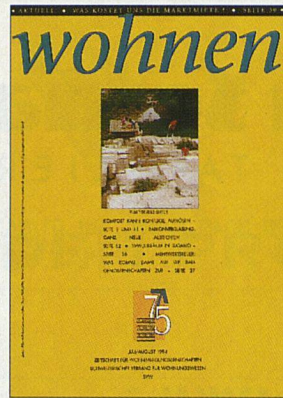
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



**LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER**

NICHT GANZ ZUFÄLLIG BEHANDELN WIR JEWEILS IN DER AUSGABE VOM JULI/AUGUST THEMEN, DIE SICH MIT AUSSEN-RÄUMEN BEFASSEN. DIE NATUR, DIE ALLZUOFT EINEN SEHR SCHWEREN STAND HAT GEGENÜBER DEN SIEDLUNGSANSPRÜCHEN DER MENSCHEN, SOLL WENIGSTENS EINMAL IM JAHR IM ZENTRUM STEHEN.

EBENFALLS NICHT GANZ ZUFÄLLIG HALTE ICH MICH HEUTE BETONT KURZ IN MEINEM EDITORIAL. DAFÜR MÖCHTE ICH SIE NACHSTEHEND AUF EINE AKTION DER SEKTION ZÜRICH AUFMERKSAM MACHEN (VGL. UNTEN). ICH WÜNSCHE IHNEN (WEITERHIN) SCHÖNE SOMMERTAGE.

BRUNO BURRI

**JUBILÄUMSAUSSTELLUNG DER SEKTION ZÜRICH SVW**

vom 17. August bis 24. September 1994  
Im Architektur Forum Zürich, Neumarkt 15, 8001 Zürich, Tel. 252 92 95

**«STANDARD CONTRA INNOVATION?»**

Die Rolle der Architektur(schaffenden) im genossenschaftlichen Wohnungsbau

**Öffnungszeiten:**

Mittwoch 14.00 bis 19.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 bis 20.00 Uhr  
Freitag 14.00 bis 19.00 Uhr  
Samstag 11.00 bis 17.00 Uhr  
Sonntag 11.00 bis 15.00 Uhr  
(Gruppenbesuche nach Absprache auch ausserhalb der Öffnungszeiten)

Eintritt frei

Ausstellungseröffnung mit Apéro

17. August 1994, 18.00 Uhr  
Begrüssung Ernst Müller, Präsident SVW/  
Sektion Zürich

Referat zum Ausstellungsthema  
Referent Dr. Benedikt Loderer

**Matinee**

11. September 1994, 11.30 h  
Schang Hutter, Maler/Bildhauer  
Nach besonderem Programm  
(künstlerische Annäherung an das  
Ausstellungsthema)

**Veranstaltungen**

Kolloquium  
1. September 1994, 15.00 bis 19.00 Uhr  
(Anmeldung erforderlich)  
Gesprächsleitung  
Prof. Benedikt Huber  
Referenten/innen:  
Toni Bächler, Präsident des SVIT  
René Casserini, Direktor Transplan AG Zch.  
Alice Kundert, Vizepräsidentin Evang. Frauen-  
bund/Brahmshof  
Fritz Nigg, Geschäftsführer SVW  
Walter Ramseier, dipl. Arch. SIA/BSA, Partner  
ADP  
Frieda Schwendener, Präsidentin BG Waidmatt  
Iris Vollenweider, Vorstandsmitglied des Vereins  
Dreieck

**Eintrittspreise**

(für Kolloquium)  
SVW/AFZ-Mitglieder Fr. 30.–  
Nichtmitglieder Fr. 50.–  
Studierende Fr. 15.–

**ZUM TITELBILD**

Nicht wiederzuerkennen ist die Siedlung Glaubten in Neu-Affoltern, Zürich: Wo vor der Sanierung eine öde Atmosphäre mit einheitlichem Kurzrasen herrschte, wirkt das Quartier durch geschickte Begrünung jetzt wie ein Erholungspark. Die grösste Attraktion: ein wieder aufgedeckter Bach, der als sprudelnde Lebensader quer durch die Häuser mit den neuen, freundlichen Fassaden fliesst und Kindern Spielraum bietet. **29**

**LEITARTIKEL**

Vorstände auf dem Prüfstand, Fritz Nigg **7**

**PORTRÄT**

Offen für mehr Natur. Karin Brack zu Besuch bei Marcel Fluri **9**

**AUSSEN-RÄUME**

Kompost ohne Frust, Karin Brack **11**  
Verglaste Balkone – neu interpretiert, Erich Grond **12**  
Musterbeispiel in Grün, Karin Brack **29**  
Natur im Quartier **31**

**VARIA**

Familiengerechtes Wohnen, Carmen Humbel **23**  
Mehrwertsteuer: Auswirkungen auf die Baugenossenschaften, Heinz Rissi **27**  
Kommt die Marktmiete? Jürg Zulliger **30**

**RUBRIKEN**

SVW: Rechtecke **15**  
Kongress/Jubiläum **16**  
Aus den Sektionen **18**  
Markt **20**

**IMPRESSUM**

**wohnen**

69. Jahrgang erscheint monatlich  
**OFFIZIELLES ORGAN**  
SVW/ASH/ASA, Sektion Nordwestschweiz SVW,  
Sektion Zürich SVW, Hypothekarbürgschafts-  
genossenschaft, Logis Suisse SA, Allgemeine Bau-  
genossenschaft Zürich ABZ.

**HERAUSGEBER**

Schweizerischer Verband für Wohnungswesen  
SVW, Dachorganisation der gemeinnützigen  
Wohnbaugenossenschaften.  
Präsident René Gay, Geschäftsführer Dr. Fritz Nigg.

**VERANTWORTLICHE REDAKTION**

Bruno Burri, Jürg Zulliger, Karin Brack  
SVW, Bucheggstrasse 109, 8057 Zürich, Telefon  
01/362 42 40, Telefax 362 69 71, Redaktionsschluss  
am Ersten des Vormonates bzw. auf Absprache.

**DTP, DRUCK, SPEDITION**

gdz Zürich, Spindelstrasse 2, Postfach, 8021  
Zürich, Telefon 01/488 81 11, Telefax 01/488 83 00